



## Europa, USA und China: Ein Prüfstein für das transatlantische Verhältnis?

28. Juni 2023 | 19.00 Uhr

Büro der KAS Stuttgart (Lange Straße 51, 70174 Stuttgart) und online via Zoom

VA-Nr.: B70-230628-1

Im vergangenen Jahr ist der Konflikt zwischen den USA und China etwas aus dem Fokus geraten. Dennoch bezeichnet die amerikanische Politik China nicht erst seit Trump als eine der größten Bedrohungen für die bestehende Ordnung. Gerade der Taiwan-Konflikt zwingt beide Seiten des Atlantiks zur Reaktion: Während die USA durch den Besuch von Taiwans Präsidentin Peking verärgern und Sanktionen verhängt bekommen wie selbst sanktionieren, stoßen Forderungen von Frankreichs Präsident Emmanuel Macron, Europa sollte sich im Konflikt um Taiwan nicht voll an die Seite der USA stellen, auf teils scharfe Kritik. Auch chinesische Beteiligung an kritischer Infrastruktur Europas und die immer engere wirtschaftliche Verflechtung Europas mit dem "Reich der Mitte" ruft vielerorts Kopfschütteln hervor. Die Frage bleibt: Wie sollen sich Deutschland und Europa in diesem Konflikt positionieren?

**David Merkle** ist Länderreferent China bei der Konrad-Adenauer-Stiftung. Von 2013-2016 war er Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Büro der Konrad-Adenauer-Stiftung in Shanghai, wo er vor allem Projekte im deutsch-chinesischen Austausch zu Nachhaltigkeitsfragen betreute. Im Sommersemester 2016 hatte er als Vertreter der Konrad-Adenauer-Stiftung einen Lehrauftrag am Institut für Internationalen Handel der Shanghai University of International Business and Economics. Nach seiner Rückkehr nach Deutschland arbeitete er für die in Berlin ansässige Beratungsagentur Constellations International im Projekt LEADS China Lab, in dem deutsche wissenschaftliche

# Programm

## Abteilung oder Politisches Bildungsforum

Seite 2/3

Institutionen und Unternehmen in ihren Chinaprojekten beraten wurden. Von März 2017 bis April 2019 war er bei der Bank of China Ltd. in Frankfurt am Main tätig, wo er als Projektmanager im Bereich Verwaltung/ Administration angestellt war. Merkle studierte Ostasienwissenschaften mit Schwerpunkt Politik in Bochum, Tübingen, Shanghai und in Taiwan. Im Jahr 2008 wurde ihm das Huayu Enrichment Scholarship von Taiwans Bildungsministerium für einen einjährigen Sprach-aufenthalt in Taipei verliehen. Im Sommersemester 2022 war er Visiting Fellow am Advanced Research Center on Humanities and Social Sciences der National Chung Hsing University in Taichung, Taiwan.

**Dr. phil. Angela Stanzel** ist Wissenschaftlerin in der Forschungsgruppe Asien an der Stiftung Wissenschaft und Politik. Zuvor war Dr. Stanzel unter anderem tätig als Senior Fellow im Asienprogramm des European Council on Foreign Relations sowie Senior Fellow im Asienprogramm des französischen Think Tanks Institut Montaigne. Dr. Stanzel hat an der Freien Universität im Fachbereich Sinologie promoviert. Schwerpunkte ihrer Forschung sind die Beziehungen zwischen der EU und der Volksrepublik China sowie die Außen- und Sicherheitspolitik der Volksrepublik.

**Karoline Gil** studierte Kulturwissenschaften, Ost- und Südosteuropastudien und Polonistik. Sie ist stellvertretende Leiterin der Abteilung Dialoge und Leiterin des Bereichs Integration und Medien am Institut für Auslandsbeziehungen (ifa) in Stuttgart und Co-Leiterin der Deutschen Gesellschaft für Auswärtige Politik (DGAP) in Baden-Württemberg. Gil veröffentlicht regelmäßig im Bereich Kultur und Geschichte und ist Mitherausgeberin der Bände über den deutsch-polnischen Vertrag von 1991 über gute Nachbarschaft und freundschaftliche Zusammenarbeit, über die grenzüberschreitende Zusammenarbeit zwischen beiden Ländern und über regionale europäische Identitäten.

**Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Deutsch-Amerikanischen Zentrum / James-F.-Byrnes-Institut e.V. in Stuttgart statt.**



---

*Programmänderungen vorbehalten*

<b>Konzeption:</b>	Michel Salzer Marion Danzeisen
<b>Referenten:</b>	David Merkle Dr. phil. Angela Stanzel Karoline Gil
<b>Tagungsleitung:</b>	Michel Salzer Lenny Ziller Felix Witzlinger



# Programm

## Abteilung oder Politisches Bildungsforum

Seite 3/3

**Anmeldelink** [https://aoweb.kas.de/KAS\\_VaAnmeldung/Teilnehmerdaten.aspx?id\\_v=75524&a\\_A=1](https://aoweb.kas.de/KAS_VaAnmeldung/Teilnehmerdaten.aspx?id_v=75524&a_A=1)

**Organisation:** **Antonia Braun**  
Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.  
Sekretariat/Sachbearbeitung  
Lange Straße 51, 70174 Stuttgart

T +49 711 / 870 309-54  
F +49 711 / 870 309-55  
[antonia.braun@kas.de](mailto:antonia.braun@kas.de)

**Veranstaltungsstätte:** Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.  
Politisches Bildungsforum Baden-Württemberg  
Lange Straße 51, 70174 Stuttgart  
T +49 711 / 870309-50  
F +49 711 / 870309-55  
[kas-bw@kas.de](mailto:kas-bw@kas.de)  
<https://www.kas.de/de/web/bw>

**Feedback:** [kas-bw@kas.de](mailto:kas-bw@kas.de) oder [feedback-pb@kas.de](mailto:feedback-pb@kas.de)

*Ihre persönlichen Daten werden gemäß Art. 4 DSGVO im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG-neu) von der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. verarbeitet und zur Durchführung der Veranstaltung verwendet. Informationen über Ihre Rechte finden Sie hier: <https://www.kas.de/DSGVO-Veranstaltung>.*

*Die Veranstaltung wird multimedial begleitet. Mit der Anmeldung erklären Sie Ihr Einverständnis, dass die Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. das vor, während oder nach der Veranstaltung entstandene Foto- und Filmmaterial zeitlich unbegrenzt sowohl im Online- als auch Printformat für Zwecke der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit verwenden darf. Sollten Sie mit der Aufnahme und der Veröffentlichung von Bildern Ihrer Person nicht einverstanden sein, bitten wir um unmittelbare Mitteilung beim Gästeservice zu Beginn der Veranstaltung. Ihnen werden dann gesonderte Plätze zugewiesen.*